



NABU Langenhagen e.V.

Jahresbericht 2025

zur Mitgliederversammlung am 13. März 2026

Jahresbericht 2025

- Projekte
- Jugendarbeit
- Themen des Jahres
- Zusammenarbeit im Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit
- Ausblick 2026
- Mitgliederwachstum
- Kassenbericht

JAHRESBERICHT 2025

Projekte

Jahresbericht 2025

Projekte – Kreyen Wisch & Kreyen Holt

Ein wichtiges Ziel im Naturschutz ist es, Flächen dauerhaft zum Erhalt gefährdeter Pflanzen- und Tierarten bereitzustellen. Der sicherste Weg dahin ist es, geeignete Flächen in unser Eigentum zu bringen. Aktuell besitzt der NABU Langenhagen rund 3,2 ha eigene Fläche.

Was ist im Jahr 2025 passiert?

- Kreyen Wisch wurde über das Herdenschutzprojekt des NABU Niedersachsen mit einer wolfssicheren Einzäunung versehen.
- Die organisatorische Leitung des Projektes hatte unser 2. Vorsitzender, Gunter Halle, der von Dr. Lothar Grosser unterstützt wurde.
- Mitte Oktober wurde der Zaun mit tatkräftiger Unterstützung von unseren Ehrenamtlichen und Mitarbeiter*Innen des NABU Nds. Herdenschutzprojektes aufgebaut.
- Der Zaun ist inzwischen in Betrieb genommen und steht unter Strom.



Jahresbericht 2025

Projekte – Kreyen Wisch & Kreyen Holt

- Auf der Ackerfläche Kreyen Holt wird die sehr extensive Bewirtschaftung bis auf weiteres fortgesetzt, um die Aushagerung der Fläche zu erreichen.
- Da ein wirtschaftlicher Ertrag für den Landwirt nicht mehr gegeben ist, trägt der NABU Langenhagen die Kosten für Saatgut und die erforderlichen Arbeiten.
- Der Übergang in die Phase der Selbstbegrünung wird voraussichtlich in drei bis fünf Jahren erfolgen.
- Da die alte Infotafel nach gut 10 Jahren erneuert werden musste, wurde sie überarbeitet und neu erstellt. Vielen Dank an Jürgen Koch, der die Gestaltung der Tafel und das Einsetzen in den Rahmen übernommen hat.



Jahresbericht 2025

Projekte – Kreyen Wisch & Kreyen Holt

- Im August haben wir die dritte Arteninventur auf Kreyen Wisch durchgeführt.
- Schwerpunkt waren die zahlreich zu findenden Insekten, wie die Fleckenbinder-Knotenwespe (*Cerceris interrupta*) oben, die Feuerlibelle (*Crocothemis erythraea*) Mitte, und der Kleine Feuerfalter (*Lycaena phlaeas*) unten.
- Es wurden auch viele andere Pflanzen- und Tierarten gefunden, unter denen als „Highlights“ die Ringelnatter, der Kammmolch und der Mittlere Sonnentau zu nennen sind.
- Über die Artenliste im NABU-naturgucker sind inzwischen 333 Arten nachgewiesen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit).
- Ein Besonderer Dank geht an Alexander Wirth, der uns mit Fachwissen und vielen tollen Fotos bei der Arteninventur unterstützte.



Jahresbericht 2025

Projekte – Kreyen Wisch & Kreyen Holt

Für die Projektflächen Kreyen Wisch und Kreyen Holt wird ein jährliches Vogel-Monitoring erstellt, um die Nutzung der Flächen durch Vögel zu dokumentieren.

- Dank unseres Freundes, Konrad Thye, der seit 2016 die ausführlichen Gutachten erstellte, wurden über 100 Vogelarten, auf den Flächen nachgewiesen.
- Der Erfolg der Renaturierung wurde damit eindrucksvoll bestätigt.
- Wir bedauern sehr, dass Konrad im September 2025 im Alter von 69 Jahren verstorben ist. Bis kurz vor seinem Tod hat er die Daten zusammengestellt und uns zukommen lassen.
- Sein Engagement wird für uns eine Motivation für ähnliche Projekte sein. Mit seiner Arbeit hat er den Erfolg unserer Renaturierung auf den Flächen sichtbar gemacht. Wir werden Konrad im ehrenvollen Andenken behalten.



Jahresbericht 2025

Dauerprojekte: Laubfrösche

Bei den Laubfröschen können wir aufgrund unserer fortlaufenden Lebensraumpflege und der durchgeführten Monitorings für 2025 folgende Erfolge vermelden:

- Der Bestand an rufenden Laubfröschen auf den Regionsflächen am Gerstenberg ist auf einem hohen Niveau stabil. Auf den Flächen sind viele wertgebende Pflanzen- und Tierarten zu finden.
- Durch den sehr guten Pflegezustand der Kleingewässer mit Beweidung durch Wasserbüffel und Rinder, sind nur minimale Nacharbeiten durch unsere Aktiven erforderlich.
- Bei den südlichen Laubfroschgewässern des Flughafens konnten erstmals frisch umgewandelte Laubfrösche (Metamorphlinge) an Gewässern mit angepassten Mahdmanagement nachgewiesen werden.
- Danke an alle ehrenamtlichen Helfer*Innen für die Unterstützung bei den Einsätzen.



Jahresbericht 2025

Dauerprojekte: Krötenwanderung

Jedes Frühjahr betreuen wir drei Krötenwanderstrecken im Langenhagener Stadtgebiet.

An der Neuen Bult und am Orthleut sichern Sperrbaken und Schilder die Wege, in Evershorst kümmern wir uns zusätzlich um einen Krötenschutzzaun.

In 2025 startete die Wanderung mit einigen Tieren Ende Februar, lief dann jedoch sehr schleppend bis sich Ende März. Danach hat sich nochmal eine größere Anzahl an Tieren auf den Weg gemacht. Insgesamt hatten wir im Vergleich zum Vorjahr einen starken Abfall, was jedoch nicht ungewöhnlich ist, da nicht jedes Weibchen jedes Jahr laicht, vor allem bei schlechten Bedingungen.

Ein großer Dank geht an alle Helfer*Innen, die bei jedem Wetter dabei waren, sowie an den Landschaftspflegehof der Region Hannover für den jährlichen Auf- und Abbau des Zauns. Wer die faszinierenden Amphibien einmal aus nächster Nähe erleben möchte, kann sich gerne bei uns melden, helfende Hände sind immer willkommen.



Jahresbericht 2025

Dauerprojekte: Nistkastenbetreuung

- Rund 100 Kästen werden jedes Jahr im Herbst gereinigt.
- Der größte Teil der Nistkästen für Vögel wird regelmäßig zur Brut und Aufzucht der Jungvögel genutzt.
- Bei den Kästen für Fledermäuse weisen wir jährlich die Nutzung durch verschiedene Fledermausarten nach.
- Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfer*Innen für die Unterstützung.
- Ein besonderer Dank geht an Christa Donath, die uns bei der Verpflegung der Helfenden seit Jahren unterstützt.



JAHRESBERICHT 2025

Jugendarbeit

Jahresbericht 2025

Jugendarbeit / Rudi Rotbein Gruppe

Nach 20 Jahren Jugendarbeit im NABU Langenhagen hat Silke Brodersen den Staffelstab an Edyta Graßmann-Pawlak übergeben. Edyta hat im Jahr 2025 drei Termine anbieten können.

April: Wildpflanzen kennenlernen und probieren – u. a. Giersch, Bärlauch, Brennnessel. Zubereitung von Kräuterbutter, Waldjoghurt-Dessert und Wildkräuter-Limo.

Juni: Naturerlebniswochenende auf NABU Gut Sunder mit Lagerfeuer, Stockbrot, Fledermaus-Nachtwanderung und Zelten.

November: Entdeckungstour in die Welt der Pilze – von Schleimpilzen über Heilpilze bis hin zu besonders duftenden Pilzarten.



NAJU Langenhagen Jahresbericht 2025

NAJU Langenhagen 13.03.2026

Gliederung

- Allgemeines
- Projekte/Termine
- Einnahmen/Ausgaben Jugendarbeit
- Bildnachweise

Allgemeines

- Im Jahr 2025 gab es insgesamt 5 Termine
- 18 Teilnehmer*Innen, die bei den regelmäßigen Terminen dabei waren
- Teilnehmerkreis ist etwas gewachsen
- Versuch über Kontakt zu den Schulen Werbung für die NAJU zu betreiben

Jahreshauptversammlung NAJU 2025

- Februar 2025
- In Präsenz im NIL
- Vorstand entlastet
- Neue Gruppenleitung gewählt:
Katja Kolb



Projekte/Termine

Februar 2025

- Arbeit im Wietzpark
- Arbeitseinsatz mit den Kettensägen



Projekte/Termine

März 2025

- Arbeit auf der Naturinsel
- Erneuerung des Daches auf der Hütte



Projekte/Termine

Juni 2025

- Naturerlebniswochenende bei NABU Gut Sunder
- Gemeinsam mit der Rudi-Rotbein-Gruppe
- Im Rahmen des „NAJU-Gruppen & friends Camp“ der NAJU-Niedersachsen
- Viele tolle Erlebnisse und Erfahrungen



Projekte/Termine

November 2025

- Arbeit im Wietzpark
- Arbeitseinsatz mit den Kettensägen



Projekte/Termine

November 2025

- Arbeit im Wietzpark
- Arbeitseinsatz mit den Kettensägen



Einnahmen/Ausgaben Jugendarbeit

Ausgabentitel 2025	Betrag
Gut Sunder	1.846,50 €
NAJU	629,72 €
Naturinsel	733,65 €
Gesamt	3.209,87 €

Einnahmentitel 2025	Betrag
Teilnahmegebühr Gut Sunder	540,00 €
Bingo – Woche der Natur	900,00 €
IGS Süd	143,92 €
Gesamt	1.583,92 €

Bildnachweise

- Ricarda Meyer: 1
- Felix Hartmann: 2, 5, 9
- Luis Shaha: 3-4, 6-7, 13-16
- Finn Jüngling: 8
- Mandy Leischke: 10
- Diana Sgorzaly: 11
- Dominik Meyer: 12
- Alina Bitner: 17-19



Vielen Dank für Eure und Ihre Aufmerksamkeit.

13.03.2026

JAHRESBERICHT 2025

Themen des Jahres

Jahresbericht 2025

Themen des Jahres – Renaturierung Bissendorfer Moor

Weitere Baumaßnahmen wurden im Jahr 2025 durchgeführt.

Regelmäßige Besuche im Moor und die Nutzung der Aussichtstürme können wir allen Naturinteressierten empfehlen. Inzwischen lassen sich hochmoortypische Pflanzen- und Tierarten, wie Scheidiges Wollgras (*Eriophorum vaginatum*) und die Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*) in großer Zahl entdecken.

Die Maßnahmenumsetzung ist in dem Zeitraum von 2022 bis 2027 in mehreren Schritten - sogenannten Baufenstern - vorgesehen. Gebaut wird jeweils ab August bis Ende Februar, um die wertvolle Flora und Fauna nicht zu beeinträchtigen.



Jahresbericht 2025

Themen des Jahres – Nachweise vom Biber

Gleich zwei neue Nachweise zu Vorkommen des Europäischen Biber (*Castor fiber*) wurden uns zum Ende des Jahres 2025 mitgeteilt. Im November erhielten wir erste Hinweise zu einem Vorkommen am Wietzensee (Hastrasee). Ein weiteres Vorkommen wurde wenig später am Schulenburgs Südsee gemeldet.

Wir freuen uns über die Anwesenheit der tierischen „Wasserbauingenieure“ und werden die weitere Entwicklung beobachten.



Jahresbericht 2025

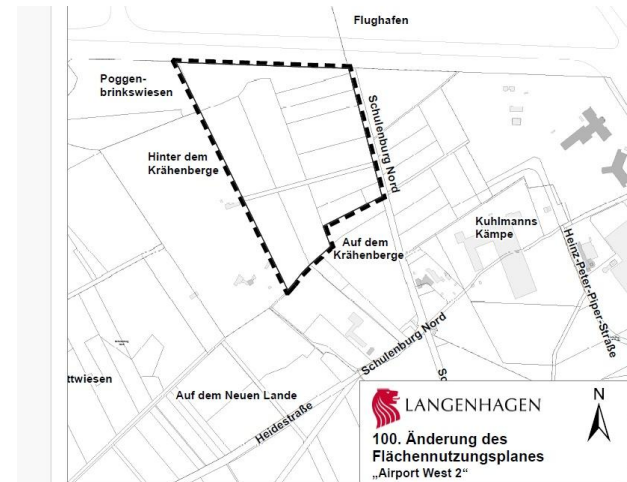
Politische Themen des Jahres

Dr. Annemarie Schacherer hat im Jahr 2025 als beratendes Mitglied im Stadtplanungs-, Bau-, Umwelt- und Klimaschutzausschuss (SBUuKA) an zwei Sitzungen teilgenommen. Im Ausschuss wurden Anregungen und Empfehlungen im Hinblick auf den Natur-, Umwelt- und Klimaschutz gegeben, sowie Fehlentwicklungen kritisiert

Inhaltliche Schwerpunkte der Beratungen 2025

- Innerstädtische Entwicklungs- und Sanierungsprojekte
- Änderung und Neuauflistung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen
- Kommunale Wärmeplanung
- Ausbau der E-Mobilität

Unser Fazit: Insgesamt wenig positive Entwicklungen für den Naturschutz durch die Stadt Langenhagen.



JAHRESBERICHT 2025

Zusammenarbeit im Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresbericht 2025

Zusammenarbeit im Naturschutz

- Sehr gute Partnerschaft mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) Region Hannover bei der Sanierung von Kleingewässern
- Kooperation mit der Volkshochschule Langenhagen ausgebaut
- Gute Zusammenarbeit mit der Naturkundlichen Vereinigung Langenhagen (NVL) bei verschiedenen Projekten und Veranstaltungen
- Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen wie dem Flughafen Hannover
- Teilnahme am Social Day unter Beteiligung von Langenhagener Unternehmen wie der Kretschmer GmbH und der Xylem Water Solutions Deutschland GmbH



Jahresbericht 2025

Öffentlichkeitsarbeit

25 Führungen, Infostände, Vorträge und Termine für Kinder und Jugendliche wurden angeboten

- Fünf Vorträge in Zusammenarbeit mit der VHS
- Insbesondere die Multivisionsvorträge von Farina Graßmann begeisterten die Besucher*Innen
- Die Führungen zu den „Kobolden der Nacht“ im Mai und zur „Europäischen Fledermausnacht“ im August waren sehr gut besucht

Danke an Alexandra Pekrul und Georg Obermayr für die herausragende Organisation rund um den Wietzeblick und das Programm!



JAHRESBERICHT 2025

Ausblick – Was steht an im Jahr 2026?

Jahresbericht 2025

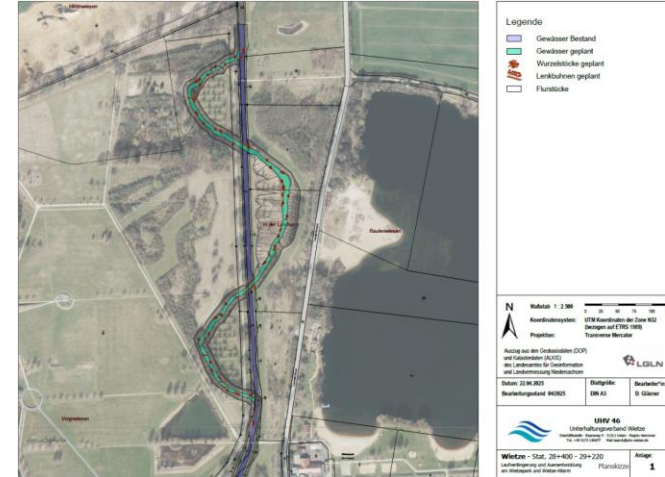
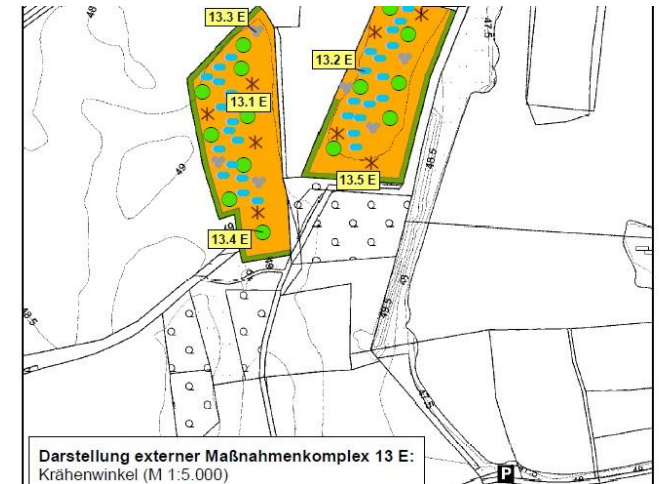
Ausblick 2026 – Renaturierungen

Gleich zwei Renaturierungsprojekte starten im Jahr 2026:

Der Unterhaltungsverband Wietze plant im Wietzepark den Lauf der Wietze in einen Mäander umzugestalten.

Die Niedersächsische Straßenbauverwaltung führt eine Ersatzmaßnahme für den Ausbau des Südschnellweges in Krähenwinkel, westlich vom Wietzensee (Hastrasee) durch.

Bei beiden Maßnahmen wurden wir um fachliche Unterstützung gebeten, die wir sehr gerne einbringen.



Jahresbericht 2025

Ausblick 2026 – Fledermauswinterquartier

Neben den Dauerprojekten und dem Tagesgeschäft werden wir uns u.a. mit folgenden Themen beschäftigen:

- Planung und Durchführung eines Projektes zum Bau eines Fledermauswinterquartiers auf unserer Fläche Kreyen Holt, sofern wir die Fördermittel dafür erhalten.
- Gewinnung und Förderung ehrenamtlicher Helfer*Innen.

Wir suchen für unsere praktische Naturschutzarbeit helfende Hände. Bitte melden Sie sich per Mail an kontakt@nabu-langenhagen.de wenn Sie uns unterstützen möchten!



JAHRESBERICHT 2025

Mitgliederentwicklung und Bericht der Kassenwartin

Jahresbericht 2025

Mitgliederentwicklung

- 22 Mitglieder sind neu im Verein, davon 7 über die professionelle Mitgliederwerbung, 9 sind über Eigenwerbung direkt im NABU Langenhagen Mitglied geworden und 6 Mitglieder sind zugezogen
- 82 Mitglieder hat der Verein verloren, 9 fortgezogene Mitglieder und 8 verstorbene Mitglieder
- am 01.01.2026 hatte der NABU Langenhagen 1.227 Mitglieder

Herzlichen Dank unseren Mitgliedern, die der Stimme des Naturschutzes durch die Mitgliedschaft Gewicht verleihen!

Jahresbericht 2025

Mitgliederentwicklung

Mitgliederentwicklung NABU Langenhagen



Mitgliederentwicklung seit der Gründung des Vereins

Jahresbericht 2025

Bericht der Kassenwartin

- 2025 war finanziell ein Jahr ohne größere Projekte
- Einnahmen: 19.492,19 €
- Ausgaben: 17.065,04 €
- Konto- und Kassenbestand am 31.12.2025: 28.145,04 €
- Davon auf Festgeldkonto: 20.000,00 €
- Unser freies Geldvermögen beläuft sich auf: 8.145,04 €
- Es sind 20.000 € für weitere künftige Flächenkäufe reserviert.

Jahresbericht 2025

Bericht der Kassenwartin – Übersicht Ausgaben / Einnahmen

- „Kontierung“ der Umsätze dient als Überblick, was mit den Ausgaben finanziert wird und woher die Einnahmen kommen
- „Verwaltung“ = Kosten des Internet-Auftritts, Abonnements u.Ä.

Einnahmen und Ausgaben siehe folgende Tabelle:

Budgettitel	Ausgaben	in %	Einnahmen	in %	Saldo
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00%	9.120,77 €	46,79%	9.120,77 €
Verwaltung	4.336,81 €	25,41%	0,00 €	0,00%	-4.336,81 €
Jugendarbeit	3.856,87 €	22,60%	1.583,92 €	8,13%	-2.272,95 €
Naturschutzprojekte	4.145,80 €	24,29%	4.464,20 €	22,90%	318,40 €
Öffentlichkeitsarbeit	4.725,56 €	27,69%	1.387,30 €	7,12%	-3.338,26 €
Spenden	0,00 €	0,00%	2.936,00 €	15,06%	2.936,00 €
	17.065,04 €	100,00%	19.492,19 €	100,00%	2.427,15 €

Jahresbericht 2025

Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfung des NABU Langenhagen e.V.

Am heutigen 10.02.2026 haben wir, die u.g. Kassenprüfer, die Kontobewegungen und die Kasse des NABU Langenhagen für das Jahr 2025 auf Grundlage der Unterlagen der Kassenwartin Ursula Koch geprüft.

- Der Kontostand des Girokontos betrug am 31.12.2025 Euro 7.773,87
- Der Kontostand des Festgeldkontos betrug am 31.12.2025 Euro 20.000,00
- Der Bestand der NABU Handkasse betrug Euro 371,17

Das Geldvermögen des Vereins wurde festgestellt auf Euro 28.145,04.

Die Buchungen auf dem Konto und die Einnahmen und Ausgaben der Handkassen sind durch Umsatzlisten und Belege nachgewiesen, der Kontostand durch die Saldenbestätigung der Bank. Wir bestätigen die Richtigkeit der Kassenführung.

Alina Bitner

Uwe Schmida

Fazit:

Wir brauchen Ihre Unterstützung, um mehr im Naturschutz erreichen zu können. MACHEN SIE MIT!



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

NABU Langenhagen e.V.

c/o Ricky Stankewitz
Narzissenstraße 14
30853 Langenhagen
Kontakt@NABU-Langenhagen.de
www.NABU-Langenhagen.de

Bildnachweis:

Bitner, Alina:	12 u
Bosch & Partner GmbH:	33 u
Halle, Gunter:	4 o,u; 12 o
NABU:	41
Pekrul, Alexandra:	9 u
Pekrul Mike:	8 u
Richter, Oliver:	27 o
Rose, Bernd:	34 o, u
Segadlo Artur:	10 o
Sgorzaly, Diana:	5 u; 10 u; 31 o, m;
Stadt Langenhagen:	27 u, 29 u
Stankewitz, Ricky:	alle anderen Bilder
Thye, Monika:	7
UHV Wietze:	33 o
Wirth, Alexander:	6 o, m, u